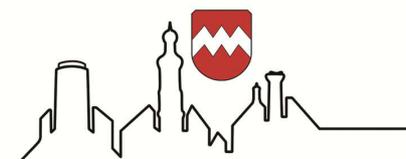


www.geisenfeld.de

TREFFPUNKT



TADTKULTUR GEISENFELD



10. April 2016

Nikolaus Maler und sein
Fagott-Ensemble **Trio Rosso**



M **MOZART**
EETS
ISS
ARPLE

19:00 Uhr im Rathausaal



Mozart Meets Miss Marple

Ein außergewöhnliches Crossover-Konzert mit dem Fagott-Ensemble Trio Rosso

1990 und 1992 gewann Nikolaus Maler zweimal in Folge mit seinem Ensemble den 1. Preis beim Bundeswettbewerb von "Jugend musiziert" (dem "DSDS" der klassischen Musik):

Somit ist das Trio Rosso das am längsten existierende Fagott-Trio Deutschlands!

"Ich hätte nicht gedacht, dass man mit drei Fagotten solche Musik spielen kann!"

Den meisten Menschen ergeht es so, wenn sie das Trio Rosso zum ersten Mal hören, denn eigentlich kennt man das Fagott nur im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten.

Doch Professor Nikolaus Maler gelingt es vortrefflich, gemeinsam mit Marc Engelhardt (Musikhochschule Stuttgart) und Wolfgang Fritzen (Philharmonisches Orchester Augsburg) sowie Heinrich Herpich am Schlagzeug mit ihrem Fagott-Trio Rosso neue Hörerlebnisse zu zaubern.

Durch den großen Tonumfang und seinen sowohl melancholischen, wie humoresken Charakter eignet sich das Fagott wie kaum ein anderes Instrument für abwechslungsreiche Programme, in denen mittelalterliche Choräle neben Melodien aus bekannten Operetten und Unterhaltungsmusik erklingen.

Miss Marple und Mozart, The Beatles, ABBA und Beethoven...

Zu hören sind die berühmtesten Kompositionen aus Deutschland und seinen Nachbarländern. Eine musikalische Reise quer durch Europa.

Wobei EU nicht nur geografisch zu verstehen ist:

Die Zuhörer erwartet ein Crossover von E- und U- Musik!

(E-Musik - Ernste Musik / U-Musik - Unterhaltungsmusik)

Durch eigene Arrangements sorgt das Trio Rosso für ein stetig wachsendes Repertoire. Zudem werden die Konzerte kurzweilig und informativ moderiert. Und nebenbei erfährt man viel Wissenswertes über das Fagott.

Hier kommt jeder Musikliebhaber auf seine Kosten! Sie können gespannt sein!



Professor Nikolaus Maler

Referenzen

Nicht nur seine Aufnahme in die Bundesauswahl „Konzerte Junger Künstler“, oder seine Zeit als Karajanakademist bei den Berliner Philharmonikern zeichnen Nikolaus Maler als einen der erfolgreichsten Fagottisten seiner Generation aus.

1972 in Hamburg geboren, wurde er bereits im Alter von dreizehn Jahren als Jungstudent an der Lübecker Musikhochschule aufgenommen. Er gewann mehrere erste und zweite Bundespreise bei Jugend musiziert und war langjähriges Mitglied im Bundesjugendorchester, sowie im European Union Youth Orchestra.

Seine Ausbildung erhielt Maler in der renommierten Fagottklasse von Prof. Klaus Thunemann in Berlin, als deren Vertreter er 1998 beim Wettbewerb deutscher Musikhochschulen mit dem Stipendium des Bundespräsidenten ausgezeichnet wurde.

Besonders prägend war ein zweijähriger Meisterkurs bei Prof. Sergio Azzolini in Bobbio/Italien.

Noch während Nikolaus Maler in der Meisterklasse von Prof. Dag Jensen in Hannover das Konzertexamen ablegte, wurde er von der Rheinsichen Philharmonie in Koblenz als Solofagottist engagiert.

Seit 2005 unterrichtet Maler an der Musikhochschule Frankfurter am Main; seit 2013 leitet er eine Fagottklasse an der Musikhochschule Nürnberg.

Als Solist, Orchestermusiker und mit seinen Ensembles ist Nikolaus Maler in zahlreichen Festivals und Konzertsälen aufgetreten:

Berliner Philharmonie, Kölner Philharmonie, Rheingau Musikfestival, Niedersächsische Musiktage, Musiksommer Mecklenburg-Vorpommern, Festspielhaus Salzburg, Kultursommer Rheinland-Pfalz, Villa Musica Mainz, Beethovenhalle Bonn, Konzerthaus Berlin, u.v.m.

Bei den Geisenfelder Herbstlichtern 2015 begeisterte er bereits mit seinem Ensemble „fagotto con archi“.



Auf einen Blick

Nikolaus Maler & Trio Rosso



Rathaussaal, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Sonntag, 10. April 2016

Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:00 Uhr

Eintrittspreise:

13,00 € zzgl. VVK-Gebühr

15,00 € Abendkasse

5,00 € Ermäßigung für Schüler, Azubis, Studenten, Schwerbehinderte

3,00 € Ermäßigung für Senioren und Inhaber von Ehrenamtskarten

Kartenvorverkauf:

Alle Donau Kurier- und okticket-Vorverkaufsstellen

Geisenfeld

- Rathaus Geisenfeld, Zi. 1, Fon 08452 9840
- Schreibwaren Bauer

Ticket-Hotline

- 0171 8275524

Tickets zum Selbstausdruck:

- www.geisenfeld.de
- www.okticket.de

Weitere Informationen:

- www.geisenfeld.de
- kultur@geisenfeld.de